### winbib

# **Bibliothek Oberi**

# Was schreiben wir Ihnen heute?



Was die Oberwinterthurerinnen und Oberwinterthurer wohl am Liebsten lesen, hören, sehen, spielen, durchblättern wollen, das ist die Frage, die uns täglich bewegt. Woche für Woche treffen bei uns neue Titel ein. Wir geben unser Bestes, um eine breite Variante von Lesegeschmack abzudecken.

Wissen Sie, wie das am besten gelingt? Wenn Sie diese Frage mit nein beantworten, liegt es vielleicht daran, dass wir uns noch nicht kennen. Solange wir in unserer bescheidenen Bibliothek nicht 10'000 BenutzerInnen zählen, wissen wir, dass wir auch Sie gerne kennenlernen möchten. Kennenlernen heisst für uns: wissen was sie gerne ausleihen. Damit ist uns ernst, je glücklicher Sie lesen, desto öfter kommen Sie vorbei oder desto mehr erzählen Sie Freunden und Bekannten davon.

In den Wochen, in denen Sie uns nicht direkt besuchen konnten, haben wir einen einmaligen Effort geleistet um unser Angebot aufzufrischen. Zum Teil haben Sie das schon gemerkt und rückgemeldet. Das freut uns!

Aber: Bei Hör-CD's und DVD's sind wir auf Ihr kritisches Auge angewiesen. Bringen Sie uns defekte Discs bitte mit einem entsprechenden Vermerk zurück!? Das würde uns helfen und die Erneuerung unseres Angebots voranbringen. Vielen Dank an dieser Stelle!

Wir sind aktuell dabei, alle Titel, die am Kirchplatz auf der Lesepalette angeboten werden, auch bei uns zur Verfügung zu stellen. Bei grosser Nachfrage mit bis zu 4 Exemplaren. Diese Medien unterliegen in der Quartierbibliothek keiner Sonderleihfrist; sind also ausleihbar für 4 Wochen und 2x verlängerbar wie jedes andere Buch.

Haben Sie das Sommerferienprogramm der Winterthurer Bibliotheken wahrgenommen? Die Chance einen Sportpass für die ganze Familie zu gewinnen, genutzt? Den Anstoss dazu haben wir erst Mitte Juni gehabt. Darum hier noch einmal der Hinweis auf die Website www.winbib.ch. Alle Aktualitäten und Eventualitäten finden Sie immer dort. Je nachdem wie Sie sich mobil informieren, sei hier die winbib-App im Rahmen der Winterthurer Stadt-App erwähnt. Auf gewissen Geräten hat sie sogar eine Reminderfunktion für Ablaufdaten Ihrer ausgeliehenen Medien.

Falls Sie sich auf G....e verlassen, was die Öffnungszeiten betrifft: Das wird erst dann funktionieren, wenn Sie sich sehr zahlreich mit eingeschaltetem Handy/Internet bei uns bewegen und es dem Rot-Blau-Gelb-Grünen Giganten überhaupt auffällt, dass sich die Bewegungen an der Römerstrasse 151 zu erfassen lohnen. Wenn wir das erreichen, ist es Zeit den BewohnerInnen und Bewohnern von Oberwinterthur eine Runde auszugeben.

In einem Jahr mit Herausforderungen, wie diesem, ist es nicht leicht mit Neuigkeiten aufzuwarten. Vor allem nicht im entspannten «Langsam-Lesen»-Ambiente einer Quartierzeitung. Genau das ist auch ein Plus, wir wollen uns gar nicht mit Neuigkeiten überschlagen.

Unser stabilstes Geschäft, ein reichhaltiges Angebot an Neuheiten, daran halten wir fester, wie wacklig die Aussichten auch sein mögen.

Im Härtefall gäbe es wieder den Bücherwind. Hoffen wir, dass der Winter nicht so heftig wird, dass wir mit dem Rentierschlitten vorfahren müssen. Das müsste Ihr Team aus der Bibliothek Oberwinterthur nämlich erst üben!

Ihr Team der Bibliothek Oberwinterthur oder besser gesagt Ihr Tandem Oberwinterthur Hegi

### Veranstaltungen:

Bitte www.winbib.ch konsultieren oder direkt nachfragen. Öffnungszeiten: ganz normal, speziell wird's erst wieder an Weihnachten.

# Standschützen Oberwinterthur

### News

(PR) Liebe Leser, «Corona» hält auch die Schützen weiterhin auf Trab. Ständig werden Anlässe abgesagt, die Auflagen zur Durchführung von Wettkämpfen sind meistens einfach zu gross. Daher werden viele Programme auf den Heimständen geschossen, wo die Vereine in der Regel klein genug sind, um die Auflagen zu erfüllen. Was nicht etwa als negativ zu betrachten ist, geht doch die Gesundheit vor und ist Sport eine schöne Nebensache, neudeutsch ein «nice to have». Im Grossen und Ganzen sind wir Schützen unter den gegebenen Umständen mit der aktuellen Situation zufrieden, wir können viel üben und uns genauso wie immer freuen, wenn jemandem eine besonders gute Passe gelingt. Wie schon mehrmals geschehen.....

### KURT OCHSNER UND RENÉ LÜTHI BRILLIEREN MIT 100 PUNKTEN!

Bei der Schweizerischen Sektionsmeisterschaft haben 34 Schützinnen und Schützen das 10-schüssige Programm erfolgreich absolviert. Mit 97.481 Punkten Sektionsschnitt dürfen wir recht zufrieden sein. René Lüthi brillierte mit 100 Punkten, Christoph Nay mit 99, Christof Carigiet und Sven Siegenthaler mit je 98. Bester Ordonnanzschütze war Martin Ramp mit 95 Punkten. 28 Schützen hatten 90 und mehr Zähler, was echt toll ist.

Zu «75 Jahre Ende Aktivdienst» gibt es einen Jubiläumsstich ä 10 Schuss, wo man eine Erinnerungsmedaille mit dem Kopf von General Guisan gewinnen kann. Hier gelangen Kurt Ochsner 10 blanke Zehner, Bravo! Mal schauen, ob dies noch jemand schafft, haben wir doch noch Zeit bis in den September.

Wie man leicht feststellen kann, haben viele Schützen anlässlich des Lockdowns nichts verlernt. Es kann aber auch sein, dass man sich nach 3 Monaten Unterbruch einfach wieder über jeden Zehner freut und locker in die Mitte trifft, statt mit viel Krampf «Elfer» zu erzwingen und dann Neuner oder weniger zu kassieren.

### WIE GEHT ES WEITER?

Bei der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft haben wir nicht mitgemacht, da alle Ausscheidungen in der Juli-Ferienzeit stattfanden. Zum einen waren auch viele von uns in den Ferien, zum anderen hätten wir eine Schiessanlage organisieren müssen, die in der Ferienzeit benutzt werden kann. Da wollten wir nichts erzwingen und haben abgesagt. Die Schwinger müssen ja auf all ihre Wettkämpfe verzichten, da können wir Schützen ruhig auch mal was bleiben lassen.

Im August werden 4 Obli-Übungen durchgeführt, das Feldschiessen findet an 2 Tagen Anfangs August resp. September

Name: Ochsue	v Kin	,1
Vomame: S/a O/	- vu	41
Prénom: 3/5 Uhe	while	ofte
Société: St. 9 Oberu	rubot	Ce !
Patum:	Jg.;	70
		Stron 57.02
Kat A Kat D Kat E Stg	s 90 gMg Car	Face 57-02
ES T DEIN U17/SV	1 1 10	1
ewohnte Corona-Auswirkungen: N	lur jede 2. Scheib	e ist beschies
	Jur jede 2. Scheib	e ist beschies
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	Jur jede 2. Scheib	e ist beschie
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	1 ↑ 10 lur jede 2. Scheib 3 ↑ 10 4 + 10 5 + 10	e ist beschie
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	1 † 10 lur jede 2. Scheib 3 † 10 4 + 10 5 + 10 6 + 10	e ist beschies upo 2021 upo 2021
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	1 † 10 lur jede 2. Scheib 3 † 10 4 + 10 5 + 10 6 + 10 7 + 10	e ist beschie ewahrt werden. ecembre 2021
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	1 ↑ 10 lur jede 2. Scheib 3 ↑ 10 4 + 10 5 + 10 6 + 10 7 + 10 8 + 10	e ist beschie. 31 décembre 2021
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	1 † 10 lur jede 2. Scheib 3 † 10 4 + 10 5 + 10 6 + 10 7 + 10 8 + 10 9 + 16	fbewahrt werden. decembre 2021
ewohnte Corona-Auswirkungen: N Auszeichnung: (Silbermedaille)	1 † 10 lur jede 2. Scheib 3 † 10 4 + 10 5 + 10 6 + 10 7 + 10 8 + 10 9 + 10	fbewahrt werden. decembre 2021

statt. Leider ist mit kleinen Teilnehmerzahlen zu rechnen. Ferner freuen wir uns auf die Witerig-Meisterschaft, das Dorfgruppenschiessen, den Vereinscup und das Schiterbergschiessen in Andelfingen. Vielleicht klappt es ja mit diesen Anlässen, nehmen wir's wie's kommt.

Es bleibt zu hoffen, dass der Virus in naher Zukunft endlich genug hat, die aktuelle Situation ist wirklich nicht schön und belastet Stimmung und Finanzen. Andrerseits muss man zufrieden sein, ist doch bisher noch kein Standschütze an Corona erkrankt und sind alle gesund. Das ist letztendlich das Wichtigste.

Ich wünsche Euch allen gute Gesundheit, Glück und Geduld. Bleibt gesund!

Auskünfte: Präsident Marcel Ochsner, Löwenstrasse 5, 8400 Winterthur; Telefon: 052 / 212 29 66; Mail: marcel.ochsner@bluewin.ch. Homepage: www.stsoberi.ch



# Frauenchor Oberi

### Mít Abstand glückliche Sängerinnen



na ins Wasser! Der gemütliche Sommerhöck, unsere Chorreise und auch die traditionellen «Monatsmäntige» (letzter Montag im Monat), wo wir jeweils nach der Chorprobe bei Speis und Trank zusammensitzen und uns über dies und das unterhalten. Ja, es ist wie es ist, uns bleibt die Hoffnung, dass wir wenigstens gemeinsam unsere Chorweihnacht feiern können und unsere Mitwirkung am Sylvester Gottesdienst möglich sein wird. Die Hoffnung stirbt zuletzt!

Vreni Hegglin

Jawohl, wir wagen es wieder. Nach der unendlich langen Durststrecke wegen Corona finden nun unsere Chorproben seit Montag 17. August wieder statt. Selbstverständlich halten wir uns an die vorgeschriebenen Regeln, die da heissen:

- Abstand von 1,5 m zwischen den Sängerinnen konsequent einhalten
- Hände vor und nach der Probe mit Seife waschen oder desinfizieren
- keine Umarmungen und keine Küsschen

Bestimmt werden wir lernen mit diesen Bedingungen umzugehen und mit Abstand die besten Sängerinnen werden! Mit viel Elan und Freude singen wir vorerst altbekannte Lieder um wieder in Form zu kommen. Nach den Herbstferien werden wir dann neue Werke in Angriff nehmen. Ganz speziell freue ich mich auf die Abba Lieder!

Weil wir unsere diesjährige Generalversammlung am 16. März nicht durchführen konnten, natürlich auch wegen Corona, hat sich der Vorstand für die schriftliche Beschlussfassung der wichtigsten Traktanden entschieden. Von den 22 aktiven Sängerinnen haben 17 den Abstimmungsbogen ausgefüllt zurückgeschickt.

Alle Traktanden wurden einstimmig angenommen. Das finanzielle Polster schwindet von Jahr zu Jahr, und wir müssen uns Gedanken machen, wie wir zu vermehrten Einnahmen kommen. Die Mitgliederbeiträge sind bereits an der oberen Grenze, also belassen wir sie auf Fr. 225.00 für Aktiv- und Fr. 25.00 für Passivmitglieder.

Der Vorstand wurde ebenfalls gesamthaft bestätigt und als dritte Rechnungsrevisorin wurde Marianne Rapold einstimmig gewählt.

Alles, was wir ausserhalb der Chorproben alljährlich unternehmen fällt heuer, wie könnte es anders sein, wegen CoroNach wie vor freuen wir uns über neue Mitglieder. Als aktive Sängerin oder als Passivmitglied.

**Singen tut gut!** Wenn Frau Freude am Singen hat, bist du jederzeit herzlich eingeladen, bei einer unserer Proben vorbeizuschauen.

Diese finden statt: Montagabend von 20.00 – 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Arbogast, Oberwinterthur. Auskunft gibt gerne unsere Präsidentin Marianne Stutz, Tel. 052 233 65 18



Einzel - und Gruppenstunden für

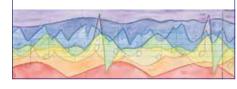
### KLARINETTE Stimme und andere Instrumente

für Berufs- und Amateur- MusikerInnen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

> Musik-Raum Für Kreatives Musizieren

> > Anita Walser

Tel. 052 232 51 63 wal.an@bluewin.ch 8400 Winterthur



### Praxis für Zahn prothetik

### Zahnprothesen:

Neuanfertigungen Reparaturen Implantatgetragene Prothesen Termine nach telefonischer Vereinbarung

Christian Wettstein Dipl. Zahnprothetiker Römertorstrasse 11 8404 Winterthur Musik Zentrum

Veranstaltungen, Unterricht, Musizieren

musikzentrumgiesserei.ch

052 222 72 63

### Sportzahnschutz:

Kinder und Erwachsene

Telefon 052 243 14 54

Termine nach telefonischer Vereinbarung Haus und Heimbesuche - Parkplatz vor der Praxis



### STÄHLI•HAUSTECHNIK•AG

SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG + SOLARANLAGEN

 Gewerbestrasse 6
 Tel 052/242 82 00

 8404 Winterthur
 Fax 052/242 03 73

www.staehli-haustechnik.ch





flohmarkt im garten 24. oktober ab 09.00 uhr

sunnegg.ch

römerstrasse 159 8404 winterthur 052 242 48 48

# Craniosacral Therapie Adelina Welter

Römerstrasse 97 8404 Winterthur Telefon 079 665 58 36 www.adelinawelter.ch

Craniosacral Therapeutin

### Ein Oberianer für Oberi!



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten und dem hohen Engagement habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden. Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen!

### Rainer Huber

Ihr Makler mit Herz und Verstand! rainer.huber@remax.ch / 079 127 50 50 remax.ch/rainer-huber



#### HERBSTAKTION

Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie? Fragen Sie mich! Ich bewerte Ihre Immobilie bis am 31. Oktober 2020 kostenlos.



# Glanzhüsli



### Lädelí und Café

Wir, drei kreative Frauen, führen seit letztem Sommer in Stadel an der Unterdorfstrasse 5 unser Glanzhüsli, ein Lädeli und Café. Bei uns finden sie viele schöne Dekoartikel im nordischen Stil für Ihr zu Hause, tolle Geschenke, Tee und liebevolle handgemachte Sachen. An unserem langen Holztisch kann man auch einen feinen Zmorgen geniessen oder einfach einen Kaffee trinken. Ebenfalls führen wir saisonale Kreativkurse durch und verschiedene Events wie Kindergeburtstage und andere Gelegenheiten können bei uns gebucht werden. Die Termine für aktuelle Kurse und Zmorgen sind auf unserer Homepage (www.glanzhüsli.ch) ersichtlich. Zweimal im Jahr finden Sie bei uns für circa 8 Wochen die dänische Kinderkleiderkollektion von POMPdeLUX. Als Beraterin dürfen wir Ihnen die schönen und fair produzierten Kinderkleider präsentieren.

# **Ludothek Oberi**

### News

#### **NEUES AUS DER LUDO OBERI**

Da im Frühling sowohl die Ludo gesperrt, als auch die Spielebeschaffung nicht möglich war, haben wir kurz vor den Sommerferien noch einige neue Spielsachen eingekauft (Aqua Play, Playmobil, Puzzles...). Aus aktuellem Anlass haben wir beschlossen in den Sommerferien (zum ersten Mal seit der Ludoeröffnung) einmal die Woche die Ludo offen zu halten, um den Kunden die Möglichkeit zu geben in den Ferien verschiedene Spiele auszuprobieren. Das Angebot wurde gut angenommen und rege genutzt.

Wir hoffen, dass im Herbst wieder mehr «Normalität» einkehrt und der Räbeliechtliumzug (Mittwoch, 4. Nov. 2020)

wie gewohnt stattfinden kann. Bitte informiert Euch auf unserer Homepage oder in der Ludo darüber.

Wir wünschen uns allen einen schönen Herbst

Fürs Ludo Team Maria

# Gesundheit

### Blasenentzündung

### WAS HILFT BEI BLASENENTZÜNDUNG?

Viele Frauen leiden ein- oder sogar mehrmals pro Jahr an einem Harnwegsinfekt. Ständiger Harndrang, Brennen und Schmerzen beim Wasserlassen sind typische Symptome dafür. So unangenehm es ist, meist verlaufen die Infektionen harmlos und klingen nach einigen Tagen ab.

Die Blasenentzündung ist ein typisches Frauenproblem, denn die weibliche Harnröhre ist deutlich kürzer und liegt näher beim Darmausgang als diejenige der Männer. Doch auch Männer und Kinder können betroffen sein, dort ist jeweils eine ärztliche Abklärung angezeigt.

Begünstigt wird ein Harnwegsinfekt unter anderem durch:

- Schwangerschaft und Wechseljahre
- Diabetes
- körperliche Veränderungen im Unterleib wie Gebärmuttersenkung bei der Frau, Prostatavergrösserung beim Mann, Harnsteine
- geschwächte Immunabwehr

Auch andere Erkrankungen können ähnliche Symptome auslösen, meist stehen jedoch Bakterien im Fokus. Oft sind es Bakterien, welche in unserem Darm ganz selbstverständlich dazugehören, wie Escherichia coli. Über die Harnröhre wandern die Bakterien zur Blase und bilden auf der Schleimhaut zum Teil ganze Kolonien, sogenannte Biofilme. Offenbar gelingt es ihnen zum Teil sogar, in die Zellen einzudringen. Unsere Schleimhaut versucht sich mit einer Entzündungsreaktion gegen die unliebsamen Eindringlinge zu wehren.

Eine Blasenentzündung ist in der Regel nicht gefährlich. Je nach Infektion kann sie jedoch über die Harnleiter aufsteigen und auch die Nieren und das Nierenbecken befallen. Eine Nierenbeckenentzündung gehört unbedingt in ärztliche Betreuung, ihre Anzeichen sind:

- Fieber
- Rückenschmerzen
- schweres Krankheitsgefühl
- Übelkeit und Erbrechen

Glücklicherweise haben wir Antibiotika, welche uns helfen, die Bakterien zu eliminieren. Antibiotika können jedoch nicht unterscheiden, welche Bakterien uns schaden und welche zum Beispiel in unserem Darm für uns wichtig sind. So können Antibiotika das natürliche Gleichgewicht im Darm stören.

Was ist, wenn die Antibiotika nicht mehr wirken? Diejenigen Bakterien, welche sich gegen Antibiotika zu wehren wissen, also resistent sind, werden mit jedem Antibiotikaeinsatz gefördert. Antibiotika werden nicht nur in der Medizin, sondern auch in der Tierzucht und sogar im Pflanzenschutz eingesetzt und gelangen so in unsere Nahrungskette. Aber auch Reisende in Gebiete mit hohen Raten an resistenten Bakterien tragen bei ihrer Rückkehr oft über Monate Bakterien in ihrem Darm, welche gegen verschiedene Antibiotika resistent sind. Meist spüren die Betroffenen gar nichts davon, sie können sie jedoch weiterverbreiten.

### WAS KANN EINEN HARNWEGSINFEKT VIELLEICHT VERHINDERN?

Auch hier gilt: «Vorbeugen ist besser als Heilen».

- Trinken Sie genug (ca. 1.5 Liter pro Tag), damit die Harnwege gut durchgespült werden. So haben Bakterien weniger Chancen, sich zu vermehren.
- Entleeren Sie nach jedem Geschlechtsverkehr rasch die Blase, damit die eingeschleppten Bakterien gleich aus der Harnröhre gespült werden.
- Übertreiben Sie es nicht mit der Intimpflege.
- Reinigen Sie sich nach der Toilette unbedingt von vorne nach hinten, d.h. von der Scheide Richtung Darmausgang.
- Vermeiden Sie eine Unterkühlung des Unterleibs.
- Meiden Sie synthetische Unterwäsche.

#### WELCHE PFLANZEN HELFEN GEGEN HARNWEGSINFEKTE?

Bei ersten Anzeichen eines Harnwegsinfektes oder zur Verhinderung von Rückfällen gibt es auch zahlreiche bewährte Pflanzen.

### Durchspülen zuerst

Die meisten Betroffenen kennen Teemischungen, welche unter anderem gut durchspülend wirken mit Brennesselblättern, Birkenblättern oder auch Ackerschachtelhalm.

### Entzündung hemmen

Eine klassische Pflanze für die Harnwegsentzündung ist die gelb blühende echte Goldrute, welche nicht nur harntreibend, sondern auch entzündungshemmend wirkt. Als Tee schmeckt sie nicht besonders ansprechend, ziemlich herb, umso besser entfaltet sie ihre Wirkung dafür in Form einer Tinktur.

#### Mit Schärfe

Wer kennt ihn nicht, den intensiven scharfen Geruch und Geschmack der Meerrettichwurzel? Die im Sommer orange oder gelb blühende Kapuzinerkresse enthält wie auch die



Meerrettichwurzel scharf schmeckende Senföle. Diese wirken sehr gut gegen verschiedene Krankheitserreger in den Harnwegen und in den Atemwegen.

#### **Edle Duftnote**

Ätherische Öle finden wir besonders in vielen wohlriechenden Gewürzpflanzen. Wir schätzen sie in der Küche ebenso wie unter den Arzneipflanzen. Den ätherischen Ölen wird in den letzten Jahren über die Aromatherapie hinaus vermehrt Aufmerksamkeit geschenkt. Je nach Zusammensetzung der Öle wirken sie überwiegend entzündungshemmend, schmerzstillend oder gegen Bakterien, Viren und Pilze.

Als Klassiker für Entzündungen der Harnwege gelten die Walcholderbeeren, deren ätherisches Öl neben einer leichten durchspülenden Wirkung auch gegen Bakterien aktiv ist. Die Öle gewisser Thymianarten scheinen jedoch ausgeprägter gegen Bakterien zu wirken.

### **Rote Beeren**

Sehr bekannt zum Vorbeugen sind die in Europa heimischen Preiselbeeren oder die in Nordamerika intensiv angebauten Cranberries oder Moosbeeren. Ähnlich wie auch die Mannose vermögen sie zu verhindern, dass die Bakterien sich an die Schleimhaut anheften können.

Die Blätter der Bärentraube schmecken stark gerbend. Nicht nur die Gerbstoffe, sondern vor allem auch das Arbutin zeigt jedoch eine gute Wirkung gegen die Bakterien in den Harnwegen.

Da die Pflanzen jeweils einen bunten Strauss an Stoffen enthalten, können sie den unwillkommenen Bakterien in verschiedenen Bereichen im Wege stehen. Den Bakterien wird es erschwert, Auswege zu finden. So bewähren sich pflanzliche Arzneimittel gut zum Vorbeugen, bei schwächeren Beschwerden oder in Kombination mit Antibiotika.

Bleiben Sie gesund!

Dorothea Staub-Helg Apothekerin

### Quellen:

- Schilcher H, Fischer M, Frank B, Kammerer S., Leitfaden Phytotherapie, Elsevier Urban & Fischer Verlag, München. 2016
- https://www.toppharm.ch/kleiner-ratgeber/blasenentzuendung, Stand August 2020

# Geissberger's culinarium

Treffpunkt für Geniesser Käse – Spezialitäten – Café Bar Römerstrasse 232 – 8404 Winterthur – Tel - 052 242 15 85 – Fax- 052 242 16 53

### In kleinen Mengen eingekocht

werden alle hausgemachten Confitüren und Gelées nach urtümlichen Rezepten, was jedoch fantasievolle Neukreationen nicht ausschliesst.

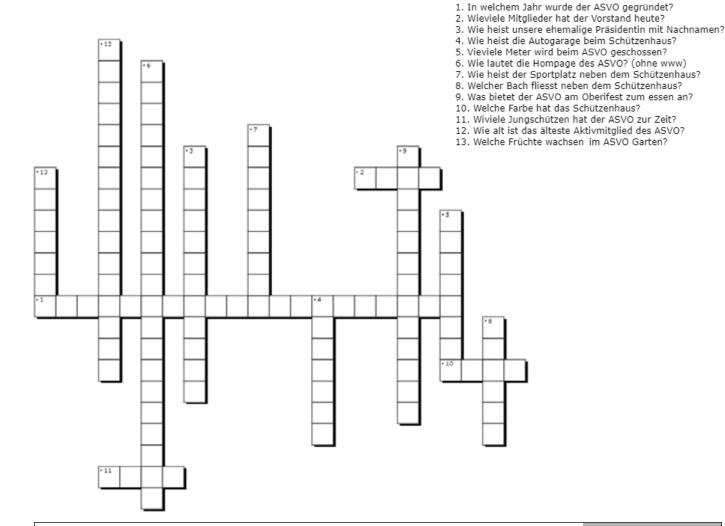
vor allem Nachts und bei vollmond

- entstehen die eigenwilligsten Kreationen.

### Armbrustschiessen



### Kreuzworträtsel



# farbpalette.ch Malerbetrieb Winterthur GmbH

Römerstrasse 190 • 8404 Winterthur Tel. 052 242 02 42 • Fax 052 335 31 32 info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch



- · malen
- spritzen
- tapezieren
- verputzen
- renovieren
- bodenbeläge
- gerüstungen

# Chor St. Marien



### Noten & Notizen

Auch wenn es vielleicht viele Leute anders empfinden: Kirchenmusik ist etwas für das Volk. Das kommt auch durch den jeweiligen Musikstil der verschiedenen Kompositionen zum Ausdruck. Barock, Klassik und Romantik reflektieren den Lebensstil der Zeitgenossen, ebenso die Moderne, - und dies sogar ganz besonders, denn es betrifft ja unsere eigene Lebensspanne. Deshalb sind Jazzmessen genauso ernstzunehmende Musik wie klassische, althergebrachte. Es gibt auch volkstümliche und Jodel-Messen, und unser Chor hat schon Messen in südamerikanischem Rhythmus gesungen.

Nach der monatelangen Pause während der Coronakrise können wir wieder an die Einstudierung eines neuen Werkes denken. Wie schon im letzten Heft der OZ von unserer Chorleitung (Präsidentin und Dirigent) angekündigt und vorgestellt wurde, beginnen wir mit den Proben für eine «Messe für Chor und Band» von Gen Rosso (mit E-Gitarre, Bassgitarre, Keyboard und Schlagzeug). Gen Rosso ist eine Arbeitsgruppe, die das Ziel hat, sich für eine geeintere Welt einzusetzen, den Dialog zwischen allen Kulturen und Religionen zu fördern. Es sind vor allem junge Menschen, die sich in der Gruppe engagieren.

Es ist zurzeit Trend, dass die Jugend für ihre Ideale die Stimme erhebt, was sich auch in der Musik bemerkbar macht. Wer Lust hat, bei diesem modern folkloristischen Chorwerk mitzuwirken. sei herzlich eingeladen, speziell junge und jung gebliebene Sänger/innen. Proben: mittwochs 19.45 Uhr, im Saal von St. Marien.

Stefanie Randon

### GEMEINDERAT GENEHMIGTE DEN GESTALTUNGSPLAN «EICHWALDHOF»

An seiner Sitzung von 24. August hat der Grosse Gemeinderat Winterthur dem Antrag des Stadtrates für den Gestaltungsplan «Eichwaldhof» mit 53 Ja gegen 2 Nein zugestimmt. Von allen Fraktionen ausser von den Grünen, wurde das Projekt positiv beurteilt. So kamen die beiden Gegenstimmen denn auch von den in Oberi wohnhaften Katharina Frei Glowatz und Reto Diener von den Grünen. Reto Diener begründete die Ablehnung ausführlich mit umweltschützerischen Mängeln, wie der massiven Verdichtung und den hohen Gebäuden, welche die Quartierverträglichkeit mit Füssen trete. Angesichts der ungenügenden Verkehrserschliessung gehe diese Entwicklung zu weit, sagte er. Roland Eglauf, Sprecher der Anwohnerschaft, hat bereits das Referendum angekündigt.

Remo Strehler



arbos

Schreinerei Zimmerei Dämmtechnik Parkett

8474 Dinhard Ebnetstrasse 6 Tel 052 336 21 24 www.arbos.ch

### Willkommen bei der Zürcher Kantonalbank in Oberwinterthur.

Besuchen Sie uns auf **zkb.ch** 









Rümikerstrasse 42 8409 Winterthur-Heai Tel. 052 245 10 60 www.zehnder-holz.ch

Holzbau Innenausbau Umbau Reparaturservice



**Bauspenglerei** Blitzschutzanlagen Flachbedachungen **Dachunterhalt** 



Römerstrasse 203 8404 Winterthur

Telefon 052 242 05 48 suremann-spenglerei.ch



VBK Vereinigung Begleitung Kranker Winterthur-Andelfingen

### Warum gibt es die Vereinigung zur Begleitung von Kranken?

Kranke Menschen und Ihre Angehörigen brauchen mehr als medizinische Betreuung und professionelle Pflege.

Persönliche Anteilnahme und die Vermittlung von Wärme und Geborgenheit sowie Unterstützung und Entlastung der Angehörigen.

### Was machen wir

Die geschulten Betreuerinnen und Betreuer erbringen Hilfeleistungen auf freiwilliger Basis und sind eine Ergänzung zu den spitalexternen Organisationen. Sie können über unsere Einsatzzentrale für Tages- und Nachteinsätze Betreuung an. gefragt werden.

Wir freuen uns, wenn Sie die Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

Tel. 079 776 17 12 | www.begleitung-kranker.ch VBK Vereinigung Begleitung Kranker Winterthur Andelfingen | 8400 Winterthur

# Versüsster Ferienstart

### Ferienweggen

Für die Kinder der Schulen Zinzikon, Stadel und Reutlingen begann der Start in die Sommerferien besonders süss. Sie kamen in den Genuss der Aktion des Elternrats der Schule Zinzikon und erhielten einen Ferienweggen. Wie schon in den letzten Jahren, verdanken die Kinder diese köstliche Leckerei der grosszügigen Spende der Römer Apotheke und dem Geissberger's Culinarium. Selbst nach dem Inhaberwechsel der Apotheke im Jahr 2019, ist es auch Frau Dr. Prohaska ein Anliegen, den Kindern diesen Ferienweggen am letzten Schultag zu ermöglichen. Das Geissberger's Culinarium kümmert sich um die gute Organisation der Weggen und die Römer Apotheke übernimmt die Kosten. Beiden gebührt ein grosser Dank für diese unvergleichliche Aktion. In diesem Jahr haben die Lehrer tatkräftig mitgeholfen und die Weggli selbst in den Klassen verteilt. Aufgrund der Corona Einschränkungen war eine Verteilung durch die Mitglieder des Elternrats nicht möglich.

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten!

Der Elternrat der Schule Zinzikon



# **Treff Gutschick**

### erstrahlt in neuem Glanz

Der Kinder- und Jugendtreff Gutschick erstrahlt in neuem Glanz. Während dem Lockdown im Frühling und den Sommerferien fand der Treff-Betrieb vor allem Draussen statt. Gleichzeitig waren wir fleissig und haben unsere Räume verschönert. Neben einem Tanzraum mit Boxautomaten erwartet die Jugendlichen nun auch einen eigenen Bar-Raum mit schicker Beleuchtung und einer gemütlichen Lounge. «Es ist uns wichtig, dass die Räumlichkeiten den Kids und Jugendlichen eine Atmosphäre bieten, in welcher sie sich wohlfühlen und sie sich entfalten können. Das ist uns mit der Renovation sehr gut gelungen», sagt Sämi Müller, Präsident des Vereins Kinder- und Jugendarbeit Gutschick.





Die Zukunft der Welt ist digital und das Startup Center an der Römerstrasse 138 ist vorne mit dabei. In den auf den ersten Blick unscheinbaren Büros entwickeln die Firmen admify AG und soccey AG Apps für Ihr iPhone oder Android Smartphone.

### DIENSTLEISTER VERGLEICHEN UND SCHNÄPPCHEN ENTDECKEN

Der Schnäppchenjäger entdeckt auf dem digitalen Marktplatz der admify AG rabattierte Angebote lokaler Unternehmen und bucht dabei beispielsweise einen Coiffeur Termin oder einen Autoservice zum halben Preis.

rechtlichen Schreibens, ausfüllen einer Steuererklärung oder einer Pensionsplanung vergleicht man unkompliziert und kann so denjenigen, der am besten zum Anliegen passt, gleich online buchen.

Auch bei konkreten Anliegen, wie beim Verfassen eines

Natürlich sind dies nur einige der Anwendungsfälle, denn da jedes Unternehmen seine Dienstleistungen kostenlos im Marktplatz inserieren kann, entsteht ein vielfältiges Angebot für den Kunden.

Der admify Marktplatz startet Anfang September, mehr dazu erfahren Sie auf www.admifv.ch.

### SOZIALES FUSSBALL NETZWERK MIT KARRIERE FOKUS

Die Ausdauer und Leidenschaft junger Fussballtalente scheint grenzenlos. Die soccey App ist das Karrierewerkzeug, um sich als Fussballer weiterzuentwickeln und Chancen zum Durchbruch zu entdecken.

Durch den Download der soccey App tritt man einer Gemeinschaft von gleichgesinnten bei, welche Ihrem gemeinsamen Ziel durch den Austausch von Erfahrungen, Fachwissen und Kontakten immer näherkommen.

Zudem findet der Fussballer Probetrainings und ausgeschriebene Positionen, die seiner Karriere zum Durchbruch verhelfen könnten, direkt in der App. Denn bei soccey haben auch Clubs und Managementunternehmen, welche täglich auf der Suche nach vielversprechenden Talenten sind, ein eigenes Profil.

Nach dem erfolgreichen Testlauf in Afrika und Osteuropa startet soccey nun auch in der Schweiz und ist ab sofort im App Store des iPhone und aller Android Smartphones verfügbar. Mehr dazu unter www.socccey.com.



# **Chlauslauf**

### 28. Hegemer Chlauslauf



2020 ist ein spezielles Jahr für alle! Die Organisatoren der Männerriege Hegi um den OK-Präsident Urs Rinklef setzen alles daran, dass der 28. Hegemer Chlauslauf am Sonntag 15. November 2020 unter besonderen Covid-Massnahmen durchgeführt werden kann!

Als eine der wenigen Laufsportveranstaltungen ohne Massenstart sind die Voraussetzungen zur Einhaltung der nötigen Abstände gegeben. Für Garderobe und Festwirtschaft wurden spezielle Lösungen, die den Covid-Anforderungen gerecht werden, erarbeitet.

Trotz der Umstände und des letztjährigen «Regenlauf» erwarten die Organisatoren über 600 motivierte Personen unterschiedlichen Alters, die sich sportlich betätigen. Neu im OK ist Barbara Jordi aus der Frauenriege Hegi. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Fit for Kids wird fortgesetzt. Der Erlös geht wie immer an die Jugend des Turnverein Hegi und die helfenden Riegen.

### VERSCHIEDENE LAUFSTRECKEN FÜR JUNG UND ALT

Für die verschiedenen Altersklassen stehen drei unterschiedlich lange Laufstrecken zur Verfügung: von 10 bis 15 Uhr bietet sich jedem die Möglichkeit, hauptsächlich auf Naturwegen zu laufen, joggen oder walken. Anmeldung und Start erfolgen individuell während dieser fünf Stunden in der Turnhalle Hegifeld oder im Schloss Hegi. Gestartet wird in den Kategorien AktivPlus (Männer und Frauen, 10.3 km), Aktive (Männer und Frauen, 7.1 km), Fun-Walking (Männer und Frauen, 3.9 km, 7.1km oder 10.3 km), Familie (mindestens ein Erwachsener und ein Kind Jahrgang 2012 oder jünger, 3.9 km), Senioren (Frauen und Männer Jahrgang 1980 oder älter, 3.9 km), Junioren 1 (Mädchen und Knaben Jahrgang 2005-2008, 3.9 km) und Junioren 2 (Mädchen und Knaben, Jahrgang 2009 oder jünger, 3.9 km). Das Startgeld

beträgt zwischen 5 und 15 Franken. Die Zeit wird mit einem Finger-Stick gemessen, der während der Laufstrecke getragen wird. Auf eine Rangverkündigung wird aus Covid-Gründen verzichtet. Die Rangliste wird ab 18 Uhr auf der Internetseite publiziert.

### FÜRS LEIBLICHE WOHL IST TROTZDEM GESORGT

Auch die Verpflegung wird dieses Jahr «Corona bedingt» anders. Nach der sportlichen Anstrengung kann der Körper mit portionierten Speisen und mit nachbarschaftlichem Abstand wieder gestärkt werden!

Das OK freut sich auf viele Lauffreudige jeden Alters, die in der idyllischen Umgebung um das Schloss Hegi die Natur mit sportlicher Aktivität geniessen!

Weitere Informationen, insbesondere zu den Corona-Massnahmen, sind im Internet unter der Homepage unter www. hegemer-chlauslauf.ch zu finden.

Urs Rinklef OK Hegemer Chlauslauf, OK-Präsident Stationsstrasse 6a, 8406 Winterthur Telefon 076 337 07 16, u.rinklef@bluewin.ch



# Kolumne

### Mama, das war das Beste, was du für mich organisiert hast

Dieses Jahr war mein jüngerer Sohn, 14, an der Reihe, die tolle Erfahrung eines zweiwöchigen Landdienstes zu geniessen. Okay, geniessen trifft nicht ganz zu, da die Arbeit auf einem Bauernhof in den Bergen nicht gerade ein Spaziergang ist.

Mein älterer Sohn hatte diese Erfahrung vor zwei Jahren machen dürfen. Auch er war nicht so begeistert, als er ging, aber jetzt, zwei Jahre später, sagte er: «Mama, das ist absolut das Beste, das du für mich damals organisieren konntest!» Nicht nur hatte er viele Erfahrungen im Stall bei den Kühen oder mit Landmaschinen auf der Weide sammeln können, sondern er hatte auch einen tollen Verdienst nach Hause tragen dürfen. Aber ich erinnere mich, als wir damals an den ersten Abenden zusammen telefonierten, wie er unbedingt wieder nach Hause wollte. «Mama, es ist so schmutzig hier. Ich halte es nicht aus!» Auch beklagte er sich über Langeweile. Schon wollte ich ihm einen anderen Einsatzort mit interessanterer Arbeit organisieren, als er mir plötzlich erklärte: «Es ist super, Mama. Ich bleibe!»

Müde, aber zufrieden kehrte dieses Jahr der jüngere Sohn aus dem Landdienst aus den Bergen zurück. Im Moment gäbe es nichts, was er Positives davon mitgenommen habe, erklärte er mir auf meine Frage. Seine Erfahrungen mit 80 Hühnern, noch mehr Kühen und einem Hofladen sind zu frisch. Das kann ich sehr gut verstehen. Vielleicht wird er es mir ein Leben lang übelnehmen, dass ich ihn zu diesem Einsatz überredet habe. Vielleicht aber wird er eines Tages wie sein älterer Bruder sagen können: «Mama, dieser Landdienst hat mir geholfen, ein bisschen weg von meinen elektronischen Geräten zu kommen und einen kurzen Einblick in eine andere Realität zu kriegen.»

Hoffen wir es! Und wenn es nicht so sein wird, weiss ich als Mutter, dass zwei Wochen ohne Computerspiele und Netflix mit 100-prozentiger Sicherheit erholsame Ferien für das Gehirn eines Pubertierenden gewesen sind.



Esther Bürki, Autorin und Gründerin von www.swissmadestory.ch, lebt mit ihren Kindern und drei Katzen in Hegi



www.schlafpunkt.ch Sulzerallee 65 8404 Winterthur / Neuhegi Tel. 052 214 30 90

### Ihre Schlafexperten in Winterthur

Umfangreiches Sortiment & Expertenberatung rund um das Thema Schlafen. Unser Angebot umfasst:

- Boxspring-Betten
- Betten, Matratzen u. Lattenroste (Top Marken)
- Kissen & Duvets auch für Allergiker & "Schwitzer"
- Service-Angebote: Nassreinigung, Heimberatung, Wasserbetten-Service, Rückenvermessung uvm.

### Schweizer Küche aus Überzeugung



Römerstrasse 71 | 8404 Winterthur | 052/246'01'67' www.stadtrain-winterthur.ch

# Kompetente Beratung ohne Wartezimmer.



Ihr Gesundheits-Coach.

Annette Prohaska, Römerstrasse 232, 8404 Winterthur Telefon 052 242 36 60, roemer@ovan.ch



# Pfarrei St. Marien

### Wir sind wieder da!



Wir freuen uns, dass wir nach der coronabedingten Pause und den Sommerferien nun voller Elan wieder eine bunte Palette von Aktivitäten anbieten können.

### **BESONDERE GOTTESDIENSTE**

Zum Totengedächtnis am 1. November gedenken wir im Gottesdienst und bei der Gräbersegnung unserer Toten. Die Firmung, die verschoben werden musste, soll neu am 8. November in der Kirche Herz Jesu in Winterthur-Mattenbach stattfinden. Am 29. November finden der HGU-Eröffnungsgottesdienst und die Nikolausaussendung statt.

### FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Auch der Unti nimmt nach den Sommerferien wieder richtig Fahrt auf! Und der Blauring Oberi hat seine Gruppenstunden bereits wieder aufgenommen. Für Ministranten und Ministrantinnen aus ganz Winterthur wird vom 5.-9. Oktober eine Miniwoche mit spannenden Abenteuern in und um Winterthur durchgeführt.

### ÜBER SÄCHZGI – WIR SIND WIEDER DA!

Das Ressort Ü60 bietet wieder spannende und entspannende Veranstaltungen an. Die regelmässigen Angebote, wie Spielnachmittage, «Lisme und hööggle» und der Mittagstisch «zäme ässe», werden ab September wieder aufgenommen. Ausserdem ist für den 30. September ein Ausflug nach St. Gallen mit Führung in der Stiftsbibliothek geplant. Das Thema «Spiritual Care als Teil der Palliative Care» ist Gegenstand des Thementags, der am 7. Oktober stattfindet. Am 22. Oktober können Sie dann Ihre Wanderschuhe anlegen und an der Herbstwanderung teilnehmen. Für den 18. No-

vember steht ein Besuch in der Zuckerfabrik in Frauenfeld auf dem Programm.

#### KIRCHENMUSIK - FLEXIBEL UND SITUATIONSGERECHT

Unsere Musizierenden legen ein hohes Mass an Flexibilität an den Tag, um Ihnen einen Hörgenuss zu ermöglichen und gleichzeitig der gegenwärtigen Situation gerecht zu werden. Für die Gottesdienste am 27. September und 22. November ist jeweils eine besondere musikalische Gestaltung vorgesehen. Ob es sich dabei, wie ursprünglich vorgesehen, um Auftritte eines Projekt- bzw. des Kirchenchors handeln wird, oder ob stattdessen eine kleine Gruppe Musikerinnen den Gottesdienst mitgestaltet, wird zeitnah basierend auf der aktuellen Situation entschieden.

### WEITERE ANGEBOTE

Auch weitere Angebote, wie bspw. das Meditative Tanzen, sollen ab September wieder stattfinden.

Details und aktuelle Informationen über die Durchführung Bei allen Angeboten bemühen wir uns, dem Bedürfnis der Menschen nach Gemeinschaft zu entsprechen und gleichzeitig die Sicherheit und den Schutz aller Beteiligten zu gewährleisten. Dabei setzen wir auf Schutzmassnahmen und Eigenverantwortung. Angaben zu unserem aktuellen Schutzkonzept finden Sie auf unserer Homepage. Details und aktuelle Informationen zur Durchführung der Veranstaltungen finden Sie in unserem Pfarreiblatt «Forum» und auf unserer Homepage.

Ingrid Bolliger, Pastoralassistentin im Pastoraljahr



### ALLES ZUM BAUEN MIT HOLZ

www.zehnder-handel.ch





Für unsere Kunden (Paar) suchen wir eine Wohnung ab 4.5 Zimmern in Oberwinterthur. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com www.engelvoelkers.com/winterthur



**ENGEL&VÖLKERS** 

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung**, unsere umfassenden **Marktkenntnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz**.

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold Brunold Immobilien

Brunold Immobilien GmbH Kirchgasse 30 8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26 info@brunold-immobilien.ch www.brunold-immobilien.ch

Mitalied bei:





# Ihr freier SUBARUSpezalist

### Sanitär- und Spengler-Reparaturen

Reto Suremann 052 242 10 40

Sanär-Service/Resu-Tec Hauswiesenweg 23 8404 Winterthur Fax 052 242 85 31 resutec@bluewin.ch



Sanitär und Spenglerei

# FC Oberi

### Aus dem FC Oberi Corner

### CORONA HAT UNS ALLE IM GRIFF.

Vor Monaten als es uns begann in den Würgegriff zu nehmen (und leider es auch heute noch tut), verzweifelten wir eines unsichtbaren Dinges wegen. Ein Ding welches die ganze Welt in- oder ausser Atem hält.

Wir jedoch nutzten diese Zeit um einiges umzukrempeln im Verein.

#### **ORGANISATION:**

Während der Zeit zwischen März und Juli, wurde beim FC Oberi vieles neu organisiert.

Als Leiter D- A gab Stefano Calo Vollgas, brachte viel frischen Wind und neue Ideen ein, und setzte sie auch gleich um. Der Trainerstab wurde umgebaut, der Vorstand ergänzt und geändert (so sie denn auch gewählt wurden an der GV vom 19.8.20).

Nach wie vor sind Vakanzen da, wie etwa der Vize-Präsi. Aber auch Schiris und Trainer werden gesucht.

Tony Ruckstuhl, seit vielen Jahren Spieler, Funktionär in den verschiedensten Rollen, vor allem aber unser Finanzer der letzten Dekade, hört auf. Tony möchten wir, auch an dieser Stelle, für die tolle Arbeit die er geleistet hat, ein grosses Dankeschön aussprechen!



Nachfolger wird Stefan Pflanzl, seines Zeichens beruflich Buchhalter und Goalie der Senioren 30+. Ihm wünschen wir einen erfolgreichen Start im Vorstand des FCO.

### **NACHWUCHS:**

Ganz wichtig zu erwähnen ist, dass wir einige Nachwuchstrainer im Kinderfussball nachziehen.

So sind Harun Eb Junioren) Halil und Hawraz im G Pool bei den Kleinsten als Nachwuchstrainer engagiert. Als 14-15 Jahre junge Fussballer des FC Oberi, haben sie die Möglichkeit früh einen Trainerkurs zu absolvieren.

Wenn alles klappt werden die Jungs im Frühling 2021 den 14/18 J&S Kurs hinter sich haben. Sie werden dann bereit sein für die Betreuung von Team im Kinderfussball! Wer weiss ob hier ein kleiner Hitzfeld heranwächst.

#### **TEAMS:**

In die Saison gestartet wurde mit folgenden Teams: 3. Liga (1. Mannschaft), 4. Liga (Abruzzen), Senioren 30+ und 40+, A, B und Ca jeweils in der höchsten Kategorie, sowie Cb Junioren. 3x D Teams im 9er Fussball, 3x E sowie 4x F Teams im Kinderfussball.

Ganz wichtig ist unsere Pampers Abteilung, die G Junioren, in welcher die ersten Fussballer Schritte gemacht werden. Auf der anderen Seite der Altersskala stehen unsere Wd-VÜ50oh «Wandergruppe der Veteranen Ü-50 oder höher», welche jeden Mittwoch um 19.20 im Schulhaus Guggenbühl «intensivst» trainieren.

### **KULINARISCHES UND EVENTS:**

Wir Fussballer sind meistens eher gesellige Typen. Dem Bier und der Wurst manchmal näher als der eigenen Familie, vermissten wir während des Lockdowns Rogers (der, der mit der Wurstzange tanzt) Grill Würste.

Wenn nicht eine zweite Corona-Welle alles ausser Kraft gesetzt hat, (oder eine Wasserwalze von Wiesendangen her kommend?), haben wir bis zum Erscheinen dieser Oberi Zytigs Ausgabe, sicherlich schon einiges kulinarisch nachgeholt.

Der FC Oberi wünscht euch allen einen schönen Herbst Tigi Brem





Liebe Oberwinterthurerinnen und Oberwinterthurer

Zusammen mit dem Ortverein planen wir im Pärkli in Oberi ein Fondue-Riesenlapplandzelt vom 28. November 2020 bis 1. Januar 2021 zu betreiben.

In gemütlicher Atmosphäre wird es ein kleines Angebot an Fondue und Getränken geben, zusätzlich können Firmen und Private das Zelt für einen Anlass mieten oder auch das Weihnachtsessen darin geniessen. Das Lapplandzelt bietet Platz für ca. 40 Personen.

Geplante Öffnungszeiten Donnerstag bis Samstag jeweils 17.00 - 23.00 Uhr an den anderen Tagen oder über Mittag öffnen wir auch für Gruppen ab 12 Personen.

Ab sofort nehmen wir Reservationen auf redaktion-oz@ oberwinterthur.ch entgegen, bitte mit Name, Anzahl Personen und Uhrzeit, besten Dank! Die detaillierte Speise- und Getränkekarte wird ab Ende Oktober auf der Webseite des Ortsvereins aufgeschaltet www.oberwinterthur.ch.

Da niemand weiss wie die Situation im Dezember aussieht und es jederzeit Änderungen geben kann, bleibt die Durchführbarkeit offen.

Gabriela & Yves Tobler

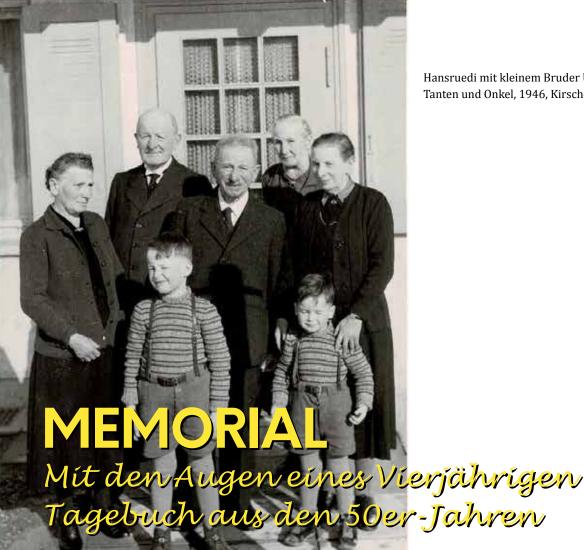




# Sich Zeit nehmen füreinander.

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat, 14.00 – 16.00 Uhr, in der Filiale der Spitex für Stadt und Land Winterthur. Kaffee & Kuchen kostenlos.

Spitex für Stadt und Land AG Stadthausstrasse 39 | 8400 Winterthur 052 233 02 10 | www.spitexstadtland.ch



Hansruedi mit kleinem Bruder Ueli und Grosseltern, Tanten und Onkel, 1946, Kirschenweg 5

«Ich unterscheide mich von der Jugend nur dadurch, dass ich keine Zukunft mehr habe», August 2020

Die Strasse ist ganz schmal, fast ein Weg, beidseitig gesäumt von hohen, dunklen, undurchsichtigen Thujahecken (Lebensbäume). Platz für Verstecke, wo man sich, wie die kleinen Tiere, in Höhlen kuscheln kann.

Hinter diesen Hecken kommen beidseits Gärten, wenig Blumen, viel Gemüse, Beeren, Kartoffeln. Es ist 1943 oder 1944?

Ich bin drei Jahre alt. Vor kurzem sind wir, meine Mutter, mein Vater und ich in dieses kleine Reihenhaus gezogen: Genossenschaftliches Bauen und günstiges Wohnen für bescheidene Leute. Immer 12 Häuser sind zu einer Reihe verdichtet und Rücken an Rücken zusammen gebaut, stehen weitere 12 Häuser, zweigeschossig mit Flachdach, sieben solche Reihen bilden das Quartier. Die Strassennamen sind Früchtenamen: Aprikosenweg, Kirschenweg,

Quittenweg, Birnenweg, Apfelweg, Pfirsichweg, gesäumt auf einer Seite von der Johannisstrasse von der alle schmalen Strassen im rechten Winkel gegen die Eulach, dem geheimnisvollen Bach abzweigen und so heisst das Quartier im Volksmund «Birchermüesliquartier».

Es liegt in Oberwinterthur einem Vorort der Stadt und ist mit der Strassenbahn zu erreichen.

Ich wohne an der zweiten Strasse dem Kirschenweg, im dritten Haus, auf der linken Seite.

Die einzelnen Wege sind wie Dorfplätze. Alle Leute sind zu Fuss unterwegs, zwischendurch ein Velofahrer und viel seltener ein Fuhrwerk. Die Strasse gehört uns Kindern. Alle Kinder eines Weges kennen sich und sind immer zusammen, aber der Kontakt zu Kindern anderer Wege ist klein.

Auf der Gegenseite der Johannisstrasse nach einer quer stehenden Hausreihe fliesst die Eulach. Ein Bach mit sauberen Steinen, klarem Wasser, kleinen

Fischen und ekligen Blutegeln. Das Wasser ist meisst nur zwanzig, dreissig Zentimeter tief und wir können stauen, baden und in die schwarzdunkle Kanalisationsröhre hinein kriechen. Dieses grosse Rohr von fast sechzig Zentimeter Durchmesser ist unheimlich. Wassertropfen klingen weit ins Dunkle hinein, und wenn wir zu Zweit oder Dritt hinein kriechen, gilt dies als grosse Mutprobe. Wir pfeifen oder singen, um uns gegenseitig Mut zu machen. Die Laute umschliessen uns und die mehrfachen Echos pflanzen sich in unendliche finstere Weiten aus.

### **DIE KLEIDER**

Ich trage kurze Hosen aus Vaters ausgetragenen Anzügen. Im Sommer barfuss, im Winter mit bissigen grauen Strümpfen und groben Schuhen. Die Strümpfe sind mit einem «Gstältli» und Knöpfen befestigt. Der Oberkörper ist mit einem Hemd und je nach Jahreszeit mit gestricktem Pullover und einer Jacke geschützt. Jacke und Hosen werden von einer Schneiderin, die als ledige Schwester eines Bauern auf ei-





nem Hof weit auf dem Lande lebt, eine halbe Stunde fährt man mit der Bahn, ausgemessen. Mutter und Schneiderin begutachten die mitgebrachten Kleider, wählen die nützlichen Teile aus und bestimmen was zu Hosen und was zur Jacke wird. Es sind Kostüme und Mantel der Mutter und Anzüge und Mantel des Vaters, alles schon jahrelang getragen, sorgfältig gepflegt und daher weiter zu gebrauchen. Die schäbigen Resten werden gesammelt und, wie ich später erfahre, mit anderen Stoffresten im Gefängnis zu Teppichen verwoben.

Alle Buben des Quartiers sind ähnlich gekleidet. Die Mädchen tragen einfache Röcke mit Schürzen.

### **DER KRIEG**

Es kommt vor, dass die Sirenen heulen, ganz genau gleich wie heute noch, aber der Ernstfall. Wir alle, Kinder, Erwachsene, Nachbarn rennen auf die Strasse und schauen in den Himmel und warten auf die Flugzeuge die nicht kommen.

Der Vater ist abwesend.

Am Wochenende ist er da, im grünen Gewand. Ich bin nicht sicher, ob ich das in der Erinnerung oder von Fotos habe.

### DAS ESSEN

Kohl und Kartoffeln für den Winter und Salate, Beeren für den Sommer. Der Keller wird mit Äpfeln, Birnen, Kartoffeln und Holz gefüllt. Der Bauer versorgt uns auch mit Schweineschmalz, Speck, Eiern und gedörrten Früchten. Es ist gut, wenn man einen Bauern kennt. Alle Lebensmittel sind ra-

tioniert. Zwei, drei Jahre später muss ich mit unserer Familienkarte im Gemeindehaus unsere Lebensmittelmarken holen. Im Konsum erhält man dafür Mehl, Zucker, Reis, Butter und andere rationierte Sachen.

Ein Frühstück besteht fast täglich aus zwei Stück Brot mit Milch, manchmal kommt Butter und Marmelade dazu.

Oder ein Nachtessen besteht aus einer Sardine aus der Büchse, die Mutter von den feinen Gräten befreit, mit wenig Essig und Zwiebel verfeinert und dazu viel Brot.

Das Ritual mit den Löffeln, Tee- oder Suppenlöffel ist streng. Ein armer Haushalt zählt alles ganz genau ab. Salatsaucen werden immer gleich genau mit den Löffeleinheiten gemacht, Essig und Öl sind kostbar. Das Kaffeepulver wird mit gemahlenen Eicheln und später mit FrankAroma gestreckt und mit Löffeln genau abgemessen.

Die Teller werden leer gegessen. Essen gehört in den Mund. Die Resten werden zusammen gekocht und wieder auf getischt. Als erstes gibt es zum Mittagessen immer einen grossen Teller mit Suppe.

### **DER KOMFORT**

Der Eingang zum Haus liegt genau in Das Essen ist sehr einfach aber es gibt der Mitte der Hausfront zum Garten genug Brot. Alle unsere Nachbarn und ist geschützt durch den Balkon-

pflanzen wie wir Lauch, vorsprung vom ersten Geschoss. Das Haus hat elektrischen Strom, kein Telefon und zwei Feuerstellen. Die eine beheizt Küche und Stube, die andere wird einmal in der Woche eingefeuert und füllt Waschzuber oder Badewanne. Die Wäsche wird mit Hilfe der Waschfrau in grossen Zeitabständen gemacht. Die schweren Leintücher geschlagen und von roten Händen ausgewunden und draussen, auch im Winter, an die gespannten Seile gehängt wo sie sofort steif gefrieren und wie harte, flache, grosse Baumrindenstücke hängen. Die weissen, riesigen Flächen wiegen sich tagelang in der Kälte.

Mutter, Vater und ich gehen jedes Wo-



chenende in den Lindbergwald und sammeln Tannzapfen, Äste und Zweige die am Boden liegen. Unser Nachbar rechts, der ärmer ist als wir, macht im Sommer aus Zeitungen Briketts, die dann, wie die Kohle, langsam verbrennen und Wärme geben.

#### **DER WINTER**

Wir haben viel Schnee. Wir können Schneehütten und Schneemänner bauen. Ich glaube wir konnten dies alle Jahre machen. Die Kinder der Strasse bauen gemeinsam, manchmal zwei, drei Hütten mit Eingang und Fensteröffnungen und riesigen Innenräumen.

Der Winter ist sehr kalt. Im Haus sind, ausser der Küche und der Stube alle Räume wie draussen so kalt.

Das Schlafzimmer und das Bett sind kalt, so kalt, dass sich an den Fenstergläsern Eisblumen bilden. Um nach draussen zu schauen, muss ich mit meinem warmen Atem eine runde Öffnung ins Eis hauchen. Die kalten, bissigen Strümpfe und das eisige WC mit dem klammen Rand, lassen mich immer wieder unter die warme Decke schlüpfen, dazu nehme ich die Strümpfe mit und bilde mir ein, wenn sie angewärmt sind, beissen sie nicht mehr so. Was nicht stimmt. Es ist ein unangenehmer Kampf diese Strümpfe über die Beine zu ziehen. Und er dauert jeden Morgen lange.

### **ETWAS SPÄTER**

Inzwischen bin ich ein, zwei oder drei Jahre älter geworden. Der Vater ist zu Hause, das heisst er arbeitet täglich und kommt über Mittag nach Hause. Immer um zehn Minuten nach zwölf gibt es Mittagessen und um halbeins die Nachrichten aus dem Radio, ein tägliches Ritual über Jahre. Ein kleiner Bruder ist dazu gekommen. Die Freundinnen und Freunde aus der Strasse

sind immer noch dieselben. Die Kleider auch.

Etwas ist neu. Bei uns im Haus ist ein Telefon montiert worden, vor dem ich Angst habe, aber mit dem wir mit den Eltern meiner Mutter, die im solothurnischen wohnen, reden können. Auch ich halte den schweren schwarzen Hörer und rede mit meinem «Grossmuetti», die ich sehr liebe.

Bevor wir diese geheimnisvolle Gesprächsmaschine im Haus hatten, kam die Nachbarin, 2 Häuser weiter, im Eckhaus, Leute die schon ein Telefon hatten, zu uns mit der Nachchricht, dass abends um sechs Uhr ein Gespräch für uns kommen würde. Meist war es das Grossmuetti. Sie selber hatte auch kein Telefon und musste zum Lehrer der einer der ersten ist, der im Dorf diese Neuheit hat. Er ist auch der Erste der in seinem Bienenhaus einen schwarzweiss Fernseher installiert, an dem das ganze Dorf teilnimmt, dies aber Jahre später.

Dieses schwarze Gehäuse mit der runden Wahlscheibe, dem geringelten Kabel zu klobigen Hörer wird beim Eingang neben der Stubentür montiert, zu hoch für mich. Geheimnisvoll und beängstigend.

Und noch etwas ist neu. Ich gehe mit vielen Kindern in meinem Alter aus dem Quartier in den Kindergarten. Ein kleines Haus mit zwei grossen Räumen und einem Estrich. An den erinnere ich mich, weil es einmal im Jahr oben eine Kasperlitheateraufführung gibt. Mit Kasperli, mit Krokodil, Räuber, Prinzessin und Polizist. Um zum Kindergarten zu gelangen, müssen wir eine breite Strasse überqueren. Die Strassenbahn fährt da durch und von Zeit zu Zeit ein Auto. Die Strassen sind ungefährlich.



Die Tage sind lange, sie gleiten dahin, von nirgends woher nach irgendwohin. Die Luft scheint immer gleich angenehm und die Stimmen der Freundinnen und Freunden klingen in ihr und meine Mutter ruft zum Nachtessen. Zeitlos scheint die Zeit und ist ausgefüllt mit Gegenwart. Wie sehe ich meine Mutter, was für Erinnerungen spielen in meinem Kopf. Sie ist allgegenwärtig, immer in der Küche oder im Garten, Gross, schlank mit braunem Haar und schwarzem Hut. An manchen Tagen hat dieser ein Netz aus feinen Maschen, das Augen und Mund bedeckt, etwas geheimnisvolles und distanziertes. Ich kann mich an ihre Hände nicht erinnern, an ihre Worte und den Tonfall nicht. Ich weiss wenig über sie. Sie ist wie ein Schatten der über einem aufragt, der Schutz ist und die mächtigen Einflüsse der grossen Welt zurück dämmt, den ich aber durchlaufen kann, den ich verlassen kann um dann wieder in seinen Schutz zurück zu kehren. Unbegreiflich, diffus und konturlos. Dabei muss ich meine Mutter lieben. Ich lebe wie auf einem anderen Stern, nicht abgewannt, verbunden durch viele Ähnlichkeiten und Wurzeln, aber als mich. Ich gehe durch die Welt, für mich und stosse nicht an.

Ich habe einen Teddybären, Holzspiel-

### **Unser Küchen-Chef empfiehlt:**



### **Aus Alt mach Neu!**

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? — Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein elggerküchenlifting eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können: Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

**ELBAG** Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türenausstellung Samstagvormittag geöffnet, gratis

Obermühle 16b, 8353 Elgg Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch info@elibag.ch

### Internationaler Tag der älteren Menschen

Der internationale Tag der älteren Menschen findet weltweit am 1. Oktober 2020 statt. Er wurde 1990 durch die UNO initiiert, um die Leistungen und den Gewinn, die ältere Menschen für das gesellschaftliche Zusammenleben darstellen, zu würdigen.

Feiern Sie diesen wichtigen Tag gemeinsam mit uns an folgenden Veranstaltungen:

#### **Zmorge mit Musik**

mit den «DeziBelles» um 10 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus, Hohlandstrasse 7, Oberwinterthur

#### «Drumcircle» mit Apéro

um 10 Uhr, Steinberggasse (beim Königshof/Altersheim Neumarkt)

#### **Musikalisches Dessert**

mit «sischwisisch» um 13 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus, Lindenplatz 12, Wülflingen

#### «Graffiti» mit Apéro

um 15 Uhr in der Kulturbaracke (KUBA 21), Kronaustrasse 21, Winterthur-Grüze

Für die Veranstaltungen sind keine Anmeldungen erforderlich. Bei Fragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 058 451 54 50 gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aufgrund der Schutzmassnahmen zu Corona kann es zu Ausfällen einzelner Veranstaltungen kommen.





Pro Senectute Kanton Zürich

Dienstleistungscenter Winterthur und Weinland · Lagerhausstrasse 3 · 8400 Winterthur Spendenkonto IBAN Telefon 058 451 54 00 · dc.winterthur@pszh.ch · www.pszh.ch CH95 0900 0000 8007 9784 4



zeug, den Struwelpeter und vier Kasperlefiguren, die meine Mutter aus Zeitungen, genässt mit Mehl und Wasser geformt hat. Die trockenen Köpfe habe ich angemalt und Mutter hat je ein Kleid genäht dazu. Mit dem Kasper, der Prinzessin, dem Polizisten und dem Räuber mache ich kurze Spiele. Die Aufführungen in unserem Garten sind für diese Zeit der Mittelpunkt für meine Freunde und um die Figuren entstehen wilde Geschichten, die unsere Fantasie beflügeln. Diese einfachen Dinge um uns herum sind Grund für schöpferische Prozesse. Die Fantasie macht die Welt farbiger und weitet sie aus bis an die abenteuerlichen Grenzen.

Der Milchmann kommt jeden Morgen vorbei um unsere Milchkessel zu füllen. Er führt seine grossen silbrigen Tansen die voller Milch sind auf einem kleinen Fuhrwerk mit. Dieser Wagen aus Holz hat vorne eine erhöhte Sitzbank die mit einer Wolldecke bedeckt ist und seitlich eine Kurbel zum bremsen. Zwei braune Pferde ziehen das Gefährt. Sie werden vom Bock aus geleitet und bleiben gemütlich stehen und ziehen an und warten wieder. Von Haus zu Haus immer ein paar Meter. Vor allen

Häusern stehen die Milchkessel und im Milchbuch steht wie viele Liter Milch und ob noch Eier oder Butter gewünscht werden. Der Milchmann füllt mit langsamen Bewegungen sein Mass in der Tanse und giesst die leicht schäumende Milch in den Kessel. Manchmal legt er dann noch Eier oder Butter dazu und schreibt alles ins Milchbuch. Ende Monat geht er von Familie zu Familie und rechnet ab, meiner Erinnerung nach mit Kleingeld und mit Vertrauen. Das Schreckliche geschieht eines Morgens, als lärmiges schnelles Hufgetrampel und Schreie alle Nachbarn und wir mit auf die Strasse rennen um zu schauen was da los ist. Die Pferde sind durchgebrannt, der Milchmann liegt am Boden. Der Wagen entfernt sich schnell und schaukelt wild hin und her. Die Milchtansen schlagen wie Kirchenglocken gegen einander. Der Milchmann rappelt sich auf, er hinkt und rennt seinem Wagen nach. Wir sehen, dass ein Pferd gestürzt ist und vom andren noch ein Stück weit mitgezerrt wird. Das Gefährt kommt zum stehen. Ein eindrückliches Erlebnis. Das eine Pferd liegt am Boden und schnaubt und schlägt mit den Beinen durch die Luft,

das andere steht ganz ruhig da, lässt den Kopf hängen und atmet schnell und tief. Meine Mutter nimmt mich bei der Hand und wir gehen nach Hause.

### ZEITACHSE

Was bietet eine solch scheinbar behütete, langsam dahin fliessende Kindheit für Möglichkeiten und Chancen der Entwicklung. Was lassen diese einfachen, dürftigen Strukturen offen für spätere Einflüsse? Darüber Nachdenken was dieses Quartier, diese strukturierte kleine Welt gebracht hat. Fassbar wie es scheint, hat sie die Freiheit gebracht dieses Fundament aus zu weiten, aufzubauen und aus zu loten.

Hansruedi Tobler

### Wettbewerb

### Texträtsel?

spezielle Lösungen, die den Covid-Anforderungen werden, erarbeitet.

er Umstände und des letztjährigen «Regenlauf» erdie Organisatoren über 600 motivierte Personen hiedlichen Alters, die sich sportlich betätigen. Neu it Barbara Jordi aus der Frauenriege Hegi. Die erfolg-Lusammenarbeit mit Fit for Kids wird fortgesetzt. ös geht wie immer an die Jugend des Turnverein d die helfenden Riegen.

### HIEDENE LAUFSTRECKEN FÜR JUNG UND ALT

verschiedenen Altersklassen stehen drei unter-

Zu welchem Artikel gehören diese Zeilen?

### Antwort:

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss 30.10.2020

Name/Vorname:

Strasse/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mail:

### Zu Gewinnen:

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 20.– gestiftet von:

Bitte senden Sie die Antwort

per Mail: redaktion-oz@oberwinterthur.ch per Post: Redaktion Oberi-Zytig, Yves Tobler Alte Römerstrasse 7, 8404 Winterthur



# Marktplatz

# Soziale Dienste

#### Schwimmschule Winterthur 052 343 39 40

Kurse im Hallenbad Geiselweid+Michaelschule +Seuzach, Ferien-Schwimmkurse /10 Lektionen Fr. 160.– www.schwimmkurse.ch

**Leiden Sie unter:** Heuschnupfen, Allergieen, Gynäkologische Probleme, Erschöpfungszustände, dann kann TCM helfen. Seit 1999 dipl. TCM Therapeutin SBOTCM. Silvia Weder, Museumstrasse 74, **Tel. 076 528 28 53** 

**Suchen Sie** lösungsorientierte Unterstützung bei Entscheidungsfindungen, individuellen Anliegen oder Ihrer persönlichen Weiterentwicklung? Gerne unterstütze ich Sie **heb-coaching-winti.ch** – 052 508 53 34

### Elternbildungskurse, Esther Meier

Lehrgang Spielgruppenleiterin www.spielgruppen-winterthur.ch LEAD-Weiterbildung.ch, 052 232 09 54

### Medical-Yogakurse im Bäumlisaal

Rychenbergstrasse 179 Mo 18.00 & 19.30 Uhr Tel. 079 914 24 94, www.yogamea.ch

**Altgold/Altsilber** kaufe ich während meinen Ladenöffnungszeiten immer zum aktuellen Tageskurs, unverbindliche Offerte. Goldschmied Müller, Römerstrasse 233 8404 Oberwinterthur, Tel. 052 242 37 36

### Nachhilfe Mathematik Andrea Gilomen,

Unterricht bei Ihnen zuhause. 076 341 49 95 www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch

### Authentische und tiefe Veränderung mit Andrea Allen

Emotionale, ganzheitliche und lösungsorientierte Begleitung & Heilarbeit

www.andreaallen-consulting.com

Tel. 079 477 51 19

### Steiner Antik- und Bauernmöbel

Restauration und Verkauf Wiesendangerstrasse 108, 8404 Stadel Tel. 052 337 15 88, E.mail: antik.steiner@ bluewin.ch, www.antik-stadel.ch

### Soziale Dienste - städtische Beratungsstellen

### Persönliche Beratung und Hilfe

- Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt, Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34
- Fachstelle Integrationsförderung, Persönliche Beratung für Migrantinnen und Migranten in verschiedenen Sprachen, Tel. 052 267 36 91
- Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde, Hohlandstrasse 7
   Sozialdiakon Tel. 052 242 40 74 (Dienstag, Mittwochmorgen, Freitag)
- Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Marien, Römerstr. 105, Tel. 052 245 03 77
- Zusatzleistungen zur AHV/IV, Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84
- Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren, Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23
- Pro Senectute Kanton Zürich, Tel. 058 451 51 00
- Pro Infirmis, Tel. 058 775 25 25
- Alltag- Budget- und Rechtsberatung, Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 20
- Dargebotene Hand Tel. 143
- Frauen-Nottelefon Winterthur, Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Tel. 052 213 61 61
- Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur, Tel. 052 213 80 60
- Aids-Infostelle Winterthur Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

#### Krankheit/Sucht

- Krankenmobilienmagazin, Obere Hohlgasse 1, Tel. 052 242 22 63, Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitags 17.30 - 19.00
- Spitex Stadt Winterthur, Stadlerstrasse 162, Tel. 052 267 66 77
- Katholische Krankenpflege Oberi, Römerstrasse 105, Tel. 052 242 37 31
- Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender, Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12
- Kriseninterventionszentrum KIZ Winterthur, Bleichestr. 9, Tel. 052 264 37 00
- Integrierte Suchthilfe Winterthur ISW, Information, Abklärung, Beratung, Therapie, Tösstalstr. 19/53, Tel. 052 267 59 59

#### Kinder/Jugend/Familie

- kjz Winterthur, Kinder- und Jungendhilfezentrum, St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90
   Mütter- und Väterberatungen ohne Voranmeldung: Beraterin: Denise Solenthaler, Tel. 052 266 90 58
  - Kirchgemeindehaus Oberi, Eingang: Obere Hohlgasse / 1. und 3. Mo. des Monats 14.00-16.00 Uhr
  - Zentrum am Buck Oberi, am Buck 2a / 2. + 4. Di. des Monats 14.00-16.00 Uhr Beraterin: Barbara Portmann-Ott, Tel. 052 266 90 64
  - Kindergarten Hegi, Reismühleweg 48, 2. + 4. Mi. des Monats 14.00-16.00 Uhr
- Paar- und Familienberatung, Mediation, Merkurstrasse 23, Tel. 052 213 90 40
- Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz, St. Gallerstrasse 42, 052 245 04 04

### Recht

- Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt, Neustadtgasse 17, Di+Do 16.30 bis 19.00 Uhr, ohne Anmeldung, keine telefonischen Auskünfte
- Evangelischer Frauenbund Zürich efz, Rechtsberatung Winterthur, Wartstrasse 5/2. Stock www.vefz.ch, frauenberatung@vefz.ch, 052 212 10 60 bzw. 044 405 73 35 (Sekretariat Zürich)
- Rechtsberatung der Frauenzentrale Winterthur, Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 20, beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch, www.frauenzentrale-fzw.ch

# **Impressum**

# In eigener Sache

### Oberi-Zytiq

Informations-Magazin für den Stadtkreis Oberwinterthur Hegi/Stadel/Reutlingen/Ricketwil

12'120 Exemplare, gedruckt auf FSC-Papier

### Redaktionsleitung

Yves Tobler, 052 214 29 06, Alte Römerstrasse 7, 8404 Winterthur, redaktion-oz@oberwinterthur.ch

#### Redaktion/Lektorat

Werni Müller, Remo Strehler, Marina Reichmuth, Lina Tobler

#### Inserate

Dieter Müller, Tel. 052 242 37 36 Inserate-oz@oberwinterthur.ch

### Layout

artevisual, Yves Tobler, artevisual@bluewin.ch

#### **Fotos**

Thorsten Summer

Umsetzerei, Wülflingerstrasse 224, 8408 Winterthur www.umsetzerei.ch

### Verteilung

Die Post

### Mitgliederbeitrag Ortsverein

Einzelmitglied/Familie Fr. 30.— / Vereine Fr. 50.— / Gewerbe Fr. 75.-

### Abonnement Oberi-Zytig

Fr. 35.- (ausserhalb Ortskreis Oberi) Fr. 25. – (Nur für Ortskreis Oberi ohne adressierte Zustelluna)

Marina Reichmuth, abo@oberwinterthur.ch

#### Spenden

(mit entsprechendem Vermerk) PC 84-8655-0, Ortsverein Oberi, 8404 Winterthur

#### Herausgeber

Ortsverein Oberi, Postfach 3149, 8404 Winterthur

Präsident: Andi Müller Vize-Präsident: Dani Welter Patrick Brunner Kassier: Oberi-Magazin: Dieter Müller, Yves Tobler Homepage: Thorsten Summer Aktuar: Marina Reichmuth

### www.oberwinterthur.ch

Die Oberi-Zytig wird durch die Fachstelle Quartierentwicklung unterstützt.



Erscheinung Nummer		nine der Oberi-Zytig Erscheinungsdatum			
235	02.10.2020	26.11.2020			
236	01.01.2021	11.02.2021			
237	19.03.2021	29.04.2021			
238	21.05.2021	08.07.2021			
239	20.08.2021	30.09.2021			

Werden Sie Mitglied im Ortsverein Oberi als:						
☐ Einzelmitglied/Familie Fr. 30.—/Jahr	☐ Vereine Fr. 50.—/Jahr					
Gewerbe Fr. 75.–/Jahr	Abo Oberi-Zytig Fr. 35.—/Jahr ausserhalb Ortskreis Oberi					
Firma						
Name	Vorname					
Strasse	PLZ/Ort					
E-Mail						
☐ Mich kann man bei Anlässen um Mithilfe anfragen.						
Einsenden an: Ortsverein Oberi, Postfach 3149, 8404 Winterthur oder anmelden per Kontaktformular unter www.oberwinterthur.ch Wir danken Ihnen herzlich für ihre Unterstützung und freuen uns, Sie bei uns im Ortsverein willkommen zu heissen.  Ortsverein Oberwinterthur						

### Das ideale Geschenk, ein Abo der Oberi-Zytig!

Verlassen Sie den Stadtkreis Oberi oder ziehen Sie um in ein Altersheim und wollen trotzdem informiert sein, was in Oberi passiert und was die Oberianer beschäftigt?

Dann ist ein Abonnement der Oberi-Zytig genau das richtige.

Für Fr. 35 im Jahr werden Ihnen die 5 Ausgaben der Oberi-Zytig per Post zugestellt. Dies ist eine gute Möglichkeit den Liebsten den Umzug zu erleichtern und langjährigen OberwinterthurerInnen ein Stückchen Oberi zurückzubringen.

Abo Oberi-Zytiq (ausserhalb Ortskreis Oberi)

Ortsverein Oberwinterthur, Marina Reichmuth

Postfach 3149, 8404 Winterthur, abo@oberwinterthur.ch

### Etwas zu verkaufen, oder ist ein Kurs anzubieten?

Mit einem Inserat ab Fr. 20.- ist dies auf unserem Marktplatz möglich.

1 Spalte, 4 Zeilen (160 Zeichen) Fr. 20.-1 Spalte, 6 Zeilen (240 Zeichen) Fr. 30.-

jede weitere Zeile Fr. 5.-

Dieter Müller, Römerstrasse 233, 8404 Winterthur Tel. G: 052 242 37 36, Inserate-oz@oberwinterthur.ch

Rectalitation	Solidaritäteaho	der Oberi-Zytig	2020 für 25	CHE pro Jahr
Bestentaion	i Sonuaritatsabo	aer Oberi-Zvug	ZUZU 1UF Z5	CHF Dro lanr

Nur für Ortskreis Oberwinterthur ohne adressierte

Zustellung

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Einsenden an: Yves Tobler, Alte Römerstrasse 7, 8404 Winterthur



### Grüze Markt

Winterthur



### Montag-Freitag Samstag

8.30-20.00 Uhr 8.00-20.00 Uhr



SUPERPUNKTE













# **PUNKTE-BON**

10x Superpunkte auf Ihren Einkaufsbetrag mit der Supercard.

Gültig vom 24.9. bis 17.10.2020



Einlösbar in Ihrem Coop Supermarkt Winterthur Grüze Markt.

Bon an der Kasse augezeht und per somrtone Super Card von Wersen. Bon ihn er ihn der Kasse augezeht und per Somrtone Bons kulmaner bar. Nicht gültig für Spirituosen/Aperitifs, Raucherwaren, Geschenktarten, Erlebnisboxen, Reta-Checks, Vignetten, gebührenpflichtige Kehrichtsäcke, Gebührenmarken, Depotgebühren, Leergut, Telefonkarten, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemielete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-Lotto-L

